

INTELLEKTUELLE BEEINTRÄCHTIGUNG - HÄUFIGE SYNDROME, BEGLEITBILDER UND VERHALTENSPHÄNOTYPEN

Mehrfachbehinderung wird durch verschiedene Faktoren hervorgerufen, die bereits während der Schwangerschaft oder bei der Geburt auf das Kind negativ einwirken können. Die ursächliche Abklärung ist nicht immer möglich. Auch nach der Geburt können alle schweren Krankheiten zu einer Beeinträchtigung führen.

ZIELE

- Erkennen, was hinter den diagnostischen Begriffen steckt, wie z.B. Fragiles-X-Syndrom, infantile Cerebralparese.
- Das Wissen erwerben, welche Ressourcen und welche Defizite bei bestimmten Syndromen typisch sind, um den alltäglichen Umgang mit den Menschen anzupassen.

INHALTE

- Ursachen der Mehrfachbehinderung am Beispiel der häufigsten Syndrome (wie z.B. erbliche Stoffwechselstörungen, Trisomie, Fetales Alkohol-Syndrom, Sauerstoffmangel, Frühgeburt).
- Entstehung, klinisches Bild, Früherkennung und Prävention.
- Ausgewählte Syndrome: Prader-Willi, Angelman, Fragiles-X, infantile Cerebralparese und einige andere.
- Das Konzept der Verhaltensphänotypen: Eine Kombination von Entwicklungs- und Verhaltensmerkmalen, die bei Kindern und Erwachsenen mit einem definierten genetischen Syndrom mit höherer Wahrscheinlichkeit auftritt als bei Kindern und Erwachsenen mit einer Beeinträchtigung anderer Ursache.

METHODEN

Vortrag, PowerPoint-Präsentation, Filmausschnitte mit Diskussion, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch, Internetrecherchen.

KOMPETENZBESCHREIBUNG AM ENDE DER WEITERBILDUNG:

- Verständnis für Ressourcen und Defizite der Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung und den umschriebenen Syndromen.
- Systematische und zielgerichtete Förderung und Begleitung von Menschen mit bestimmten Verhaltensphänotypen.
- Literatur- und Internetrecherchen in den vertrauenswürdigen Quellen, um das Wissen über die komplexen Diagnosen von betreuten Menschen zu erwerben.

Référence UFOCOR

Carrières PE4 - PE7 : 1d) sujet psychologique
Carrière PA1 - PE1 : 3g) autre



Réf. 2617

» ZIELGRUPPE

MitarbeiterInnen, Beratungsdienste und Führungskräfte aus Werkstätten und Wohneinrichtungen für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung.

» VORAUSSETZUNGEN

Bitte bringen Sie Beispiele von Diagnosen aus ihrem beruflichen Umfeld mit (ohne Namen!)

» WEITERBILDNER

Svetlana PANFILOVA
Ärztin und szenisch-systemische Beraterin

» TERMINE

08.05.2017-09.05.2017
09:00-17:00

14 Fortbildungsstunden
Formation certifiée

» KOSTEN

260 €
(das Mittagessen ist im Preis inbegriffen)

» SPRACHE

Deutsch

» ORT

Domaine du Château
Bettange-sur-Mess